

# Protokoll der Beiratssitzung vom 20.05.2026 der AktivRegion Alsterland

Beginn: 14:05 Uhr

Ende: 16:05 Uhr

Ort: Hörnerkamphof, Hörnerkamp 13, 24558 Henstedt-Ulzburg

## Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 25.03.2026**
3. **Anträge im Jugendförderfond**
4. **Anträge im EU-Partnerschaftsfonds**
5. **Regionalbudget 2026**
  - a. Diskussion und Beschlussfassung der Projektanträge im 2.Call
6. **Termine und Verschiedenes**
  - a. Neuauflage Jugendförderfondsflyer

## Teilnehmer\*innen

Nachname	Vorname	Institution	Anwesenheit
<b>WiSo-Partner*innen</b>			
Bärwald	Ulrich	Kirchengemeinderat Sülfeld	x
Leiber-Ohl	Dr. Gabriele	Sprecherin, privat	x
Sommer	Uwe	KJR Stormarn	Ab 14:20 Uhr
Winter	Rolf	Gut Wulksfelde	x
		<b>Anzahl WiSo-Partner*innen</b>	<b>4</b>
<b>Öffentliche</b>			
Gundlach	Bernd	Amt Bargtheide-Land	x
Hellmann	Nancy	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	x
		<b>Anzahl öffentliche Partner*innen</b>	<b>2</b>
<b>Regionalmanagement</b>			
Kuhn	Dr. Dieter	Regionalmanagement	x
Roland	Sophia	Regionalmanagement	x
Kolthoff	Lena	Regionalmanagement (Praktikantin)	x
Sakimov	Leonie	Regionalmanagement	x
<b>Gäste</b>			
Goldbek	Jens		x
Thorsten	Haderup	Amt Itzstedt	x
Gerret	Erkelenz	Amt Kisdorf	x
Jatzlauk	Gregor	SG Seth	x

**Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Dr. Leiber-Ohl eröffnet um 14:05 Uhr die Sitzung und begrüßt die Beiratsmitglieder und das Regionalmanagement. Es sind zwei öffentliche Vertreter:innen und drei private Beiratsmitglieder anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

**Zu TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 25.03.2026**

Das Protokoll vom 25.03.2026 wird in seiner vorliegenden Fassung ohne Einwände einstimmig genehmigt.

**Zu TOP 3: Anträge im Jugendförderfond**

Frau Roland präsentiert zu Beginn eine Budgetübersicht des Jugendförderfonds. Das freie Budget für das Jahr 2026 beträgt – unter der Voraussetzung, dass alle Projekte genehmigt werden - noch 3.524,04 €. Außerdem informiert Frau Roland darüber, dass der Antrag für den Jugendraum des Pfadfinderstamms Camilo Torres e. V aufgrund einer anderen Förderung zurückgezogen wurde. Zwei neue Anträge sind eingegangen. Dabei handelt es sich um den Antrag der Kita Eulenwald für einen Bienenautomaten und um den Antrag des Pfadfinderstamms Stormarner Kraniche / EC Bargtheide für neue Liederbücher.

**a. J7- Schaffung von Lagerräumen und eines Unterstands – Landjugend Stukenborn**

Frau Roland stellt das Projekt der Landjugend Stukenborn vor. Das Projekt wurde auf der letzten Beiratssitzung unter der Voraussetzung beschlossen, dass 1) eine Übersicht der tatsächlich noch anfallenden Kosten eingereicht und 2) vom Projektträger versichert wird, dass sich die Container noch nicht im Besitz der Landjugend befinden. Beide Nachweise liegen nun vor.

Damit kann das Projekt mit einer Förderquote von 50 % unterstützt werden. Herr Bärwald bittet für ähnliche Projekte in der Zukunft um die Einreichung von Bildern zur Visualisierung.

**Der Beirat beschließt, das Projekt „Schaffung von Lagerräumen und eines Unterstands für die Landjugend Stukenborn“ mit einer Förderung in Höhe von 3.079,94 Euro (50 %) aus dem Jugendförderfonds zu unterstützen.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
3	2			
3 von 5 entspricht 60 %		5	0	0

Herr Sommer tritt der Sitzung um 14:20 Uhr bei. Damit sind nun vier WiSo-Partner:innen anwesend.

**b. J9- Installation eines Bienenfutterautomaten am Gebäude des Kindergartens mit Anleitungsschild – Kita Eulenwald Wakendorf II, Bärengruppe**

Frau Roland berichtet von dem geplanten Projekt der Kita. Fördergegenstand ist ein Schild, die Erstbefüllung, der Bienenfutterautomat und die Wandfarbe. Kurzfristig hat sich die Finanzierung geringfügig geändert, sodass nun 405,20 € anstatt 394,00 € beantragt werden.

Die Gesamtkosten betragen 694,00 €, davon werden 150,00 € durch Spenden abgedeckt, der Eigenanteil beträgt 138,80 € (20 %).

Der Beirat fragt nach, wie die Einnahmen des Automaten genutzt werden. Diese werden verwendet, um neues Saatgut zu erwerben und den Automaten neu zu befüllen. Frau Leiber-Ohl schlägt vor, dass die Kita einen Aktionstag veranstalten könnte, an dem z.B. gemeinsam gepflanzt werden könnte.

**Der Beirat beschließt das Projekt, „Bienenfutterautomat“ der Kita Eulenwald in Wakendorf II mit einer Fördersumme von 405,20 € aus dem Jugendförderfonds zu unterstützen.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	2			
4 von 6 entspricht 66,67 %		6	0	0

**c. J10- Neue Liederbücher für die Pfadfinder – Pfadfinderstamm Stormarner Kraniche / EC Bargteheide**

Frau Roland stellt den Antrag des Pfadfinderstamms Stormarner Kraniche vor und zeigt ein Video, welches dem Antrag beigelegt wurde. Die Gesamtkosten betragen 1.238,53 €. Davon sollen 247,71 € selbst getragen werden und 990,82 € über einen Zuschuss aus dem Jugendförderfonds finanziert werden.

**Der Beirat beschließt, das Projekt „Neue Liederbücher für die Pfadfinder“ des Pfadfinderstamms Stormarner Kraniche / EC Bargteheide mit einer Fördersumme von 990,82 € aus dem Jugendförderfonds zu unterstützen.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	2			
4 von 6 entspricht 66,67 %		6	0	0

**Zu TOP4: Anträge im EU-Partnerschaftsfonds**

Frau Roland berichtet, dass im EU-Partnerschaftsfond kein freies Budget mehr für 2026 vorhanden ist. Auf der letzten Beiratssitzung wurden die Anträge des SSV Jersbek e.V. für die Teilnahme am Jugendfußballturnier in Billund und vom Verein Städtepartnerschaften Henstedt-Ulzburg für das Buch über Traditionen, Redewendungen und Liedgut beschlossen. Aufgrund des fehlenden Budgets werden dieses Jahr keine Projektanträge mehr angenommen.

**Zu TOP 5: Regionalbudgetanträge**

Frau Roland beginnt den Punkt 5 der Tagesordnung mit einem Überblick über die Kofinanzierung für das Regionalbudget. Ahrensburg, Ammersbek und das Amt Bargteheide-Land haben den Beitrag bereits überwiesen. Das Zahlungsziel ist der 25.05.2026.

Zunächst gibt es noch Klärungsbedarf bezüglich eines Projekts aus dem ersten Call:

**a. RBAL-26-16 Umnutzung der Sporthalle Struvenhütten zu einer Mehrzweckhalle mit auslegbarem Mehrzweckboden**

Herr Erkelenz berichtet, dass die Genehmigung der Nutzungsänderung länger dauere als geplant. Laut Geschäftsordnung für das Regionalbudget muss bei Anträgen, für die eine behördliche Genehmigung benötigt wird, diese bis zum 31.05.2026 der Geschäftsstelle vorgelegt werden. Andernfalls verfällt der Anspruch auf die Förderung. Höchstwahrscheinlich ist es nicht möglich, die Nutzungsänderung bis zu dem Datum fertigzustellen und dem Amt zur Prüfung zu übergeben. Der Beirat empfiehlt dem Projektträger, den Antrag zurückzuziehen und im nächsten Jahr erneut zu stellen. Da die Nutzungsänderung dann bereits vorliegen und abgerechnet sein sollte, müssten die Architektenkosten aus dem Finanzierungsplan gestrichen werden.

**Anmerkung: Bis zum 31.05.2026 wurde die behördliche Genehmigung nicht vorgelegt. Nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden ist daher der Anspruch auf Förderung verfallen. Das Förderbudget für den 2. Call erhöht sich daher um 15.126,99 € auf 31.474,14 €.**

Frau Roland berichtet, dass kleinere Vereine oder Unternehmen häufig Probleme mit der Vorfinanzierung der Regionalbudgetprojekte haben. Die Mittel beim Landesamt können aber nur einmalig abgerufen werden, sodass eine frühere Auszahlung nach Prüfung des Verwendungsnachweises im Regelfall nicht möglich ist. Auf dem Konto befinden sich jedoch bald ca. 20.000 € Kofi-Mittel der Ämter und Kommunen für das Regionalbudget 2026.

Damit könnten in Ausnahmefällen Projekte bereits früher ausgezahlt werden. Der Beirat einigt sich, dass in jedem Fall der Verwendungsnachweis vorliegen muss.

**Der Beirat beschließt, dass die Entscheidung über eine frühzeitige Auszahlung im Rahmen der verwaltungstechnischen Abwicklung AgendaRegio übertragen wird.**

<b>Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung</b> (absolut und prozentual (mind. 51 %))	<b>Abstimmung</b>
---	-------------------

<b>WiSo-Partner</b> <b>4</b>	<b>Öffentliche Partner</b> <b>2</b>	<b>Dafür</b>	<b>Dagegen</b>	<b>Enthaltung</b>
<b>4 von 6 entspricht 66,67 %</b>		<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Frau Roland gibt einen Überblick über die Regionalbudgetanträge im 2.Call. Es wurden 8 Anträge eingereicht, wovon einer nicht fristgerecht eingegangen ist. Zwei Anträge sind von öffentlichen und sechs von privaten Antragstellenden. Die Gesamtfördersumme beträgt 45.273,50 € und die verfügbaren Restmittel betragen 31.474,14 €.

Die Projekte werden zunächst vorbewertet:

**a. RBAL-26-22 – Barrierefreier Zugang zu den Toiletten und Beseitigung von Stolperfallen im Außenbereich – Sether Schützenverein**

Frau Roland stellt das Projekt vor. Die beantragte Fördersumme beträgt 15.200,18 €. Der Beirat diskutiert darüber, wer im Falle eines Unfalls haftet.

**Der Beirat beschließt, das Projekt „Barrierefreier Zugang zu den Toiletten und Beseitigung von Stolperfallen im Außenbereich“ mit 7 Punkten zu bewerten.**

<b>Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung</b> <b>(absolut und prozentual (mind. 51 %))</b>		<b>Abstimmung</b>		
<b>WiSo-Partner</b> <b>4</b>	<b>Öffentliche Partner</b> <b>2</b>	<b>Dafür</b>	<b>Dagegen</b>	<b>Enthaltung</b>
<b>4 von 6 entspricht 66,67 %</b>		<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**b. RBAL-26-23 – Durchführung einer Veranstaltung zum 80. Jubiläum des Landes Schleswig-Holstein – Gemeinde Nahe**

Bei diesem Projekt soll eine Veranstaltung anlässlich des Jubiläums zum Thema „Situation der Gemeinde Nahe nach dem 2.Weltkrieg“ mit Erstellung einer Broschüre zur kostenlosen Verteilung durchgeführt werden. Der Beirat stellt die Rückfrage an Herrn Haderup, was genau der Inhalt der Broschüren ist und ob die Flyer rechtzeitig gedruckt werden können. Dies wird bejaht. Inhaltlich geht es um die Situation nach dem 2.Weltkrieg in der Gemeinde Nahe. Zu diskutieren war außerdem, ob es sich bei dem Projekt um eine künstliche Splittung handelt, da die Gemeinde bereits im 1. Call das Projekt RBAL-26-17 Gemeindearchiv beantragt und gefördert bekommen hat.

**Der Beirat beschließt, dass das Projekt als gesonderter Antrag betrachtet wird und bewertet das Projekt „Durchführung einer Veranstaltung zum 80. Jubiläum des Landes Schleswig-Holstein“ mit 5 Punkten.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 von 6 entspricht 66,67 %		5	0	1

**c. RBAL-26-24 Beschilderung Hofladen – Kattendorfer Hofladen GmbH & Co KG**

Frau Roland präsentiert das Projekt und macht dann auf das Projekt „RBAL-26-19 Modernisierung Hofladen“ vom Kattendorfer Hof aus dem 1. Call aufmerksam. Dabei steht nun die Frage im Raum, ob hier ein Fall von künstlicher Splittung vorliegt. Im 1. Call waren Kühlschränke, Gefrierschränke und die Eingangstür inklusive Oberlicht Fördergegenstand und die Gesamtsumme lag bei 19.935,50 €. Im 2. Call soll eine freistehende Schildanlage sowie die Beschilderung eines Giebels mit Gesamtkosten im Wert von 2.465,73 € gefördert werden. In beiden Anträgen wurde unter „1. Fördermaßnahme“ dieselben Ziele genannt.

Frau Dr. Leiber-Ohl schlägt vor, dass in der Geschäftsordnung des Regionalbudgets in Zukunft folgende Ergänzung aufgeführt werden soll: Falls ein Antragsteller im 1. Call bereits einen Antrag gestellt hat und im 2. Call erneut einen Antrag stellt, dürfen die Gesamtkosten beider Projekte zusammen 20.000 € nicht überschreiten. So könne eine künstliche Splittung vermieden werden.

**Der Beirat beschließt, dass bei dem Projekt „Beschilderung Hofladen“ eine künstliche Splittung vorliegt. Die Maßnahme wird als Teilprojekt der Gesamtmaßnahme zur Modernisierung des Hofladens (RBAL-26-19) bewertet, daher wird das Projekt abgelehnt.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 von 6 entspricht 66,67 %		6	0	0

**Damit ist das Projekt RBAL-26-24 im 2.Call für das Jahr 2026 nicht förderfähig.**

**d. RBAL-26-25 – Ausbau eines VW Crafter Transporters zu einem mobilen Kreativbus für kulturelle Bildungs- und Mitmachangebote – Anette di Fausto**

Laut des geänderten Finanzierungsplans werden 6.078,00 € beantragt. Jedoch ist die Förderung nur in Höhe von 5.714,40 € möglich. Problematisch hierbei ist, dass Frau di Fausto sich auf eine Förderung in Höhe von 8.000,00 € beim Kreis Stormarn beworben hat und dazu noch keine Rückmeldung erhalten hat. Dabei stellt sich auch die Frage, ob der Ausbau des Busses ein eigenständiges Projekt oder eine Teilmaßnahme darstellt. Daran schließt sich die Frage an, wie mit den Drittmitteln des

Kreises umgegangen wird. Des Weiteren hat die Projektträgerin auch Mittel beim Fonds für Sozio- kultur beantragt. Damit ist der Finanzierungsplan unklar. Außerdem liegt keine Wirtschaftsbere- chung vor und sie hat keine Informationen, ob die Gemeinde Großhansdorf und die Stadt Ahrensburg ihre geplanten Einsätze dort unterstützen. Hinzu kommt, dass, wenn die Förderung des Kreises Stormarn entfällt, nur der Bus gefördert würde und somit das Gesamtförderziel nicht erreicht wer- den könnte. Der Beirat kritisiert, dass kein Gesamtkonzept und kein klarer Finanzierungsplan vorlie- gen.

**Der Beirat bewertet die vorliegenden Unterlagen als nicht ausreichend, um über eine Förde- rung zu beschließen. Er empfiehlt der Antragstellerin, das Projekt „Ausbau eines VW Crafter Transporters zu einem mobilen Kreativbus für kulturelle Bildungs- und Mitmachangebote“ zu überarbeiten und im nächsten Jahr erneuert einzureichen.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	2			
4 von 6 entspricht 66,67 %		6	0	0

Damit ist das Projekt RBAL-26-25 im 2.Call für das Jahr 2026 nicht förderfähig.

**e. RBAL-26-26 Herrichtung eines Standorts zur Aufstellung von „Bäckerboxen“ – Ge- meinde Tremsbüttel**

*Aufgrund von Befangenheit verlässt Herr Gundlach zur Beratung und Beschlussfassung den Raum.*

Frau Roland stellt das Projekt vor. Der Standort in Tremsbüttel soll zur Vorbereitung der Bäckerbox hergerichtet werden, indem die vorhandenen Sitzbänke umgebaut und ein Stromanschluss gelegt wird. Die beantragte Fördersumme liegt bei 2.663,65 € (lt. überarbeitetem Finanzierungsplan vom 12.05.2026).

**Der Beirat beschließt, das Projekt „Herrichtung eines Standorts zur Aufstellung von Bäckerbo- xen“ mit 6 Punkten zu bewerten.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner	Öffentliche Partner	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	1			
4 von 5 entspricht 80,00 %		5	0	0

**f. RBAL-26-27 Freiluftbande- Sportgemeinschaft Seth von 1910 e.V.**

Frau Roland übergibt das Wort an den anwesenden Herrn Jatzlauk. Er stellt das Projekt dem Beirat vor. Dabei geht es um die Schaffung eines offenen und vielfältigen Bewegungsangebots für Kinder im Freien. Trainer:innen aus dem Jugendbereich werden eingesetzt, Eltern sind beteiligt und Vereinsmitglieder setzen das Projekt um. Der Verein beantragt eine Fördersumme von 2.816,66 €. Der Beirat fragt, welche Sportarten angeboten werden und ob das Angebot kostenfrei ist. Herr Jatzlauk berichtet, dass das Sportangebot sehr breit gefächert sei und von Yoga bis hin zu diversen Ballsportarten reicht. Die Kinder dürfen bis zu drei Wochen kostenfrei am Training teilnehmen. Danach wird eine Vereinsmitgliedschaft benötigt.

**Der Beirat beschließt, das Projekt „Freiluftbande“ mit 9 Punkten zu bewerten.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 von 6 entspricht 66,67 %		6	0	0

**g. RBAL-26-28 Bau einer Boule-Bahn mit Schutzhütte – Wir Wakendorfer e. V.**

Frau Roland stellt das Projekt vor. Die Boule-Bahn mit Schutzhütte soll auf dem Gelände des Sport- und Kulturzentrums in Wakendorf II errichtet werden. Damit soll in Wakendorf II ein generationsübergreifendes, niedrighschwelliges Angebot geschaffen werden. Die beantragte Fördersumme beträgt 14.100,20 €. Der Punkt in Kernthema 3 wird einstimmig gestrichen.

**Der Beirat beschließt, das Projekt „Bau einer Boule-Bahn mit Schutzhütte“ mit 9 Punkten zu bewerten.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 von 6 entspricht 66,67 %		5	1	0

**h. RBAL-26-29 – Anschaffung von zwei Pavillons - In Via Hamburg e. V.**

Frau Roland klärt den Beirat darüber auf, dass der Antrag von In Via Hamburg e. V. am 07.05.26 in der Geschäftsstelle eingegangen ist. Das Antragsdatum ist der 04.05.2026 und die Eingangsfrist war der 06.05.2026. Der Antrag wurde vorab nicht per Mail an Frau Roland gesendet. Außerdem wirft Frau Roland ein, dass bereits im Grundbudget das Projekt „Offene Kinder und Jugendarbeit in

den Gemeinden Itzstedt und Nahe“ gefördert wurde. Den Auftrag hat In Via Hamburg e. V. erhalten. Dementsprechend könnte es sich um eine Doppelförderung handeln.

**Der Beirat beschließt, das Projekt nicht zu berücksichtigen, da der Antrag nicht fristgerecht in der Geschäftsstelle eingegangen ist.**

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 von 6 entspricht 66,67 %		6	0	0

**i. Ranking der Regionalbudgetprojekte aus dem 2. Call auf Grundlage der erreichten Punktzahl**

Projekt	Punktzahl
RBAL-26-27 Freiluftbande	9
RBAL-26-28 Bau einer Boule-Bahn mit Schutzhütte	9
RBAL-26-22 – Barrierefreier Zugang zu den Toiletten und Beseitigung von Stolperfallen im Außenbereich	7
RBAL-26-26 Herrichtung eines Standorts zur Aufstellung von „Bäckerboxen“	6
RBAL-26-23 – Durchführung einer Veranstaltung zum 80. Jubiläum des Landes Schleswig-Holstein	5
RBAL-26-25 – Ausbau eines VW Crafter Transporters zu einem mobilen Kreativbus für kulturelle Bildungs- und Mitmachangebote	x
RBAL-26-24 Beschilderung Hofladen	x
RBAL-26-29 Anschaffung von zwei Pavillons	x

**j. Beschluss zur Aufteilung des Förderbudgets für die Regionalbudgetprojekte**

Projekt-Nr.	Projektträger	förderfähige Kosten	beantragte Fördersumme	tatsächliche Fördersumme	Förderquote	Bewertung Beirat
RBAL 26-28	Wir Waken-dorfer e.V.	17.625,25 €	14.100,20 €	14.100,20 €	80,00%	9
RBAL 26-27	SG Seth	3.520,83 €	2.816,66 €	2.816,66 €	80,00%	9
RBAL-26-22	Schützenverein Seth	19.000,22 €	15.200,18 €	14.557,28 €	76,62%	7
RBAL 26-26	Gemeinde Tremsbüttel	3329,56 €	2.663,65 €			6
RBAL 26-23	Gemeinde Nahe	2.043,97 €	1.635,18 €			5
RBAL 26-29	In VIA Hamburg e.V.	3.000,00 €	2.400,00 €			x
RBAL 26-24	Kattendorfer Hofladen	2.072,04 €	1.657,63 €			x
RBAL 26-25	Annette di Fausto		5.714,40 €			x

Da die Mittel im 2. Call auf 31.474,14 € begrenzt sind, können die Projekte RBAL 26-26 und RBAL 26-23 bei der Förderung nicht berücksichtigt werden.

Folgende Projekte werden beschlossen:

**RBAL-26-28 Bau einer Boule-Bahn mit Schutzhütte – Wir Wakendorfer e.V.**

Der Beirat beschließt, das Projekt „Boule-Bahn mit Schutzhütte“ mit einer Fördersumme in Höhe von 14.100,20 € (80 %) aus dem Regionalbudget zu unterstützen.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 von 6 entspricht 66,67 %		5	1	0

**RBAL-26-27 Freiluftbande- Sportgemeinschaft Seth von 1910 e.V.**

Der Beirat beschließt, das Projekt „Freiluftbande“ mit einer Fördersumme in Höhe von 2.816,66 € (80 %) aus dem Regionalbudget zu unterstützen.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 von 6 entspricht 66,67 %		6	0	0

**RBAL-26-22 – Barrierefreier Zugang zu den Toiletten und Beseitigung von Stolperfallen im Außenbereich – Sether Schützenverein**

Der Beirat beschließt, das Projekt „Barrierefreier Zugang zu den Toiletten und Beseitigung von Stolperfallen im Außenbereich“ mit einer Fördersumme von 14.557,28 € (76,62 %) aus dem Regionalbudget zu unterstützen.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 von 6 entspricht 66,67 %		6	0	0

**Zu TOP 6 – Termine und Verschiedenes**

**a. Neuauflage Jugendförderfondsflyer**

Das Regionalmanagement hat keine Jugendförderfondsflyer mehr. Es sollen neue Flyer bestellt werden.

Der Beirat beschließt, die Neuauflage der Flyer dem Regionalmanagement zu übertragen.

Anteil der WiSo-Partner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 51 %))		Abstimmung		
WiSo-Partner 4	Öffentliche Partner 2	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4 von 6 entspricht 66,67 %		6	0	0

Frau Roland kündigt die nächsten Termine an:

- 18.06.2026, 20-22 Uhr: Mitgliederversammlung und Vorstandssitzung
- 23.09.2026, 14-16 Uhr: Beiratssitzung
- 04.09.2026: Exkursion nach Wagrien-Fehmarn

Zur Exkursion wird es bei der nächsten Vorstandssitzung mehr Informationen geben.



Frau Dr. Leiber-Ohl bedankt sich bei den Teilnehmenden und beendet die Beiratssitzung um 16:05 Uhr.

Dr. Gabriele Leiber-Ohl

Vorsitzende des Beirats

Leonie Sakimov, Sophia Roland, Dieter Kuhn

Regionalmanagement, für das Protokoll